

Einsatzberatung

Konfliktmanagement bei besonderen Einsatzlagen

Der professionelle Umgang mit gesellschaftlichen Konflikten im Rahmen der polizeilichen Aufgabenzuweisung ist eine gesamtpolizeiliche Aufgabe, die aus der Rolle und dem Selbstverständnis der Polizei in einem demokratischen Gemeinwesen folgt. In diesem Sinne versteht sich das Konfliktmanagement bei Großlagen (z.B. Demonstrationen & Großveranstaltungen), die durch ein hohes Personenaufkommen oder die Teilnahme von konfliktbereiten oder gewaltbereiten Personen gekennzeichnet sind, als systematischer Versuch der Beeinflussung von Bedingungen zur Gewaltvermeidung bzw. Gewaltreduktion. Ziel ist es, hierfür nach frühzeitiger Analyse der Bedingungen, wirkungsvolle Maßnahmen zu entwickeln und einzusetzen.

Konfliktmanagement Fußball – Dialogteams Niedersachsen

Konfliktmanagement Fußball ist ein strategisches Instrument zur polizeilichen Gewaltprävention im Setting Profifußballveranstaltung. Ausgehend von den Wandlungen im Zuschauerverhalten (Anzahl, Zusammensetzung, Fußballzentrierung der Ultras ...) wird das Instrument seit über zehn Jahren in Niedersachsen an den vier Profifußballstandorten Wolfsburg, Hannover, Osnabrück und Braunschweig genutzt.

Kernelemente des Konfliktmanagements sind:

- Kooperative Problemlösung im Netzwerk unter aktiver Teilnahmemöglichkeit von Fans
- Aufbau von belastbaren Kommunikationsbeziehungen

Konfliktberatung soziale Brennpunkte

Kommunale Quartiere, die durch eine starke sozialräumliche Konzentration von benachteiligten Haushalten gekennzeichnet sind und in denen eine Vielzahl von negativen Faktoren zusammentreffen, stellen die Polizei und die gesamte Kommune vor besondere Herausforderungen.

Der SWD berät Leiterinnen und Leiter von Polizeiinspektionen und -kommissariaten bei der Entwicklung und Umsetzung von Strategien des Konfliktmanagements für sogenannte soziale Brennpunkte. Hierbei werden nicht einzelne Phänomene wie Gewalt, Körperverletzung, Drogenhandel oder Sachbeschädigung fokussiert. Der SWD analysiert die Wechselwirkungen in einem Sozialraum und ergänzt das polizeiliche Lagebild um zentrale sozialwissenschaftliche Aspekte und systemische Fragestellungen. Auf dieser Grundlage wird dann die Beratung zum Einsatz begleitenden Konfliktmanagement durchgeführt und an die konkreten Bedarfe der jeweiligen Dienststellen angepasst.

Fortbildung

Bei Bedarf werden jährliche Fortbildungskurse für die Polizeibehörden organisiert und durchgeführt.

Kontakt

Besondere Einsatzlagen

Steffen Brettschneider

E-Mail: steffen.brettschneider@polizei.niedersachsen.de

Besondere Einsatzlagen/Fußballeinsätze

Alexander Jarling

E-Mail: alexander.jarling@polizei.niedersachsen.de

Soziale Brennpunkte

Annette Flos

E-Mail: annette.flos@polizei.niedersachsen.de